

# Lokale Nachrichten



Vereinsmitteilungen  
und kostenloses  
Anzeigenblatt für  
Hartefeld – Vernum

Baersdonk – Pont – Boeckelt  
Aengenesch – Kapellen  
Walbeck – Lüllingen – Veert  
Geldern und Umgebung

Tel.: (0 28 31) 16 46 • Fax: 9 82 23 • e-mail: w.terlinden@gmx.de • home: www.Hartefeld-Lokale-Nachrichten.de

Nr. 256, Juli 2011

seit 1983 – schwarz auf weiß

unabhängig – überparteilich

## 20 Jahre St. Georg-Pfadfinder Kapellen

**Kapellen** – Seit 2011 liefen die Planungen für das große Jubiläumslager der St. Georgs-Pfadfinder in Kapellen. Eine riesige Zeltstadt war hinter der Wohnanlage St. Bernardin entstanden, wo 230 Kinder

und Jugendliche plus Leiter vom 23. bis 26. Juni 2011 den 20. Geburtstag der Pfadfinder feierten. Viele Aktivitäten standen auf dem Programm, vom Workshop bis zum Planspiel. Die Kapellener Pfadfinder sind der mitgliederstärkste Stamm am Niederrhein. Es war schon sehr erstaunlich zu sehen, was die Leiterrunde auf die Beine gestellt hat. Beeindruckend waren die riesigen schwarzen Zeltburgen, in denen sehr viel Platz war. Das Wetter hätte etwas besser sein können, aber ganz so empfindlich sind Pfadfinder bekanntlich ja nicht.

### Hintergrund der Kapellener Pfadfinder

Die Geschichte des Stammes St. Georg Kapellen begann mit einer Initiative im neu gegründeten Kapellener Pfarrgemeinderat, der der Jugendarbeit in unserem Dorf neue Perspektiven geben wollte. Eine Jugendgruppe wurde gegründet, in der sich schnell das Interesse an der Pfadfinderarbeit herauskristallisierte. Wie bei den Pfadfindern üblich, wurde die Gruppe zunächst als sogenannte „Siedlung“ für ein Jahr von einem bestehenden Stamm aus der Region betreut. Bei den Kapellener Pfadfindern übernahm die DPSG Hartefeld die Patenschaft für die Siedlung.

Für die Kapellener „Neu“-Pfadfinder gab es viel zu lernen, schließlich waren die meisten Quereinsteiger. Nach Ablauf dieser einjährigen Probezeit kam es Ostern 1991 zur offiziellen Ernennung des Stammes Kapellen durch den Bezirksvorstand der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg. Zu diesem Zeitpunkt war aus den anfänglich 20 Jungen und Mädchen der ersten Stunde eine Gemeinschaft von 145 Pfadfindern geworden. Heute zwanzig Jahre später, feiern rund 320 Kapellener Pfadfinder und Ehemalige gemeinsam ihren Geburtstag.

Das pädagogische Prinzip der Pfadfinder ist erstaunlich schlicht: Kinder und Jugendliche erziehen sich mit Unterstützung der erwachsenen Leiterinnen und Leiter selbst. Jede und

jeder bringt seine Fähigkeiten ein, gelernt wird während des gemeinsamen Handelns. So werden in den Gruppenstunden mit den Kindern altersentsprechende Unternehmungen geplant, dort wird besprochen, was die Jugendlichen in ihrer Lebensphase beschäftigt. Beschlüsse der Gruppe werden gemeinsam gefasst, so werden demokratische Strukturen erlernt. Die Projekte der einzelnen Gruppen sind sehr vielfältig. So sind z.B.

während der Gruppenarbeit Schwedenstühle gebaut worden, die dann im Sommerlager getestet wurden.

Ein tolles Jubiläumslager in Kapellen – herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank den Oberpfadfindern Sandra Hornen und Dr. Udo Oerding, so Ortsbürgermeisterin Wilma Bollen.

**Kristina Aengenheister - Werner Terlinden**



Etwas 230 Pfadfinder feierten in Kapellen ihr 20-jähriges Bestehen.



Die Zeltburg in Kapellen war riesengroß.

**Fotos: Werner Terlinden**

## KFD Pont besuchte Teekanne

**Pont** – Am 19. Mai 2011 startete die KFD Pont mit 48 Mitgliedern ihren diesjährigen Ausflug zu der Firma Teekanne in Düsseldorf. Nachdem die Mitglieder einen Film über den Teeanbau zu sehen bekamen, schloss sich ein Rundgang durch das Werk an. Natürlich konnten auch sämtliche Teesorten probiert und gekauft werden. In der Hausbrauerei „Zum Schlüssel“ fand der Abschluss des Ausfluges statt. Um 22 Uhr endete ein geselliger und informativer Nachmittag.

Marij Wynhoven

## Aktiv- & Gesundheitsport e. V. Issum informiert

**Kapellen** – Aqua-Fitness ist schonend und effektiv für Körper, Geist und Seele. Ein idealer Wiedereinstieg, wenn man lange keinen Sport betrieben hat.

Was im Fitness-Studio geht, das geht auch im Wasser. So lautet die Grundidee bei der Aqua-Fitness. Ob Hanteln stemmen, joggen oder steppen, im nassen Element haben all diese Übungen einen entscheidenden Vorteil: Das Körpergewicht ist auf ein Zehntel reduziert, das schont die Gelenke. Die Muskeln müssen aber umso mehr arbeiten: Der Trainingseffekt im Wasser ist fünf Mal größer, weil der Wasserwiderstand etwa 800 Mal stärker ist als der Widerstand der Luft. Das bedeutet: Eine Minute Wassertraining ist so effektiv wie fünf Minuten an Land. Wohlfühlen im Wasser entspannt. Davon profitieren ganz besonders die Vitalfunktionen wie Herzschlag, Atmung, Blutdruck, Verdauung und Stoffwechsel. Außerdem fördern Wasserwiderstand und Wasserdruck die Durchblutung der Haut auf sanfte Weise. Fettkiller Aqua-Fitness hilft, Fettgewebe zu reduzieren. Der Kalorienverbrauch kann auf bis zu 400 Kalorien in 30 Minuten ansteigen.

Durch das Qualitätssiegel garantiert Ihnen der Verein Aktiv- & Gesundheitsport e. V. eine hohe und bleibende Qualität der Angebote, so wie die Kompetenz der Übungsleiterinnen. Denn für alle zertifizierten Gesundheitsangebote gelten verbindliche Qualitätskriterien. Für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei Gisela Konietzko 02838-779186

Termine: 2 mal pro Woche vom 25.07. bis 05.09.2011

Kurs 1 Mo 7.30 bis 8.15 und Mi 7.45 bis 8.30

Kurs 2 Mo 8.15 bis 9.00 und Mi 8.30 bis 9.15

Kurs 3 belegt

Kurs 4 Mo 20.00 bis 20.50 und Do 20.00 bis 20.50

Kurs 5 Mo 14.00 bis 14.50 und Sa 10.00 bis 10.50

Kurs 6 Mo 15.00 bis 15.50 und Sa 11.00 bis 11.50

Wo: im St. Bernardin in Geldern-Kapellen



## Landfrauen in Aachen

Eindrucksvoller Tagesausflug der Landfrauen nach Aachen 26 Landfrauen aus Kapellen und Hartefeld fuhren am 6. Juni mit dem Bus nach Aachen, um diese schöne Stadt näher kennen zu lernen. Bei einer Stadt- und Domführung erfuhren die Besucherinnen mehr über die Geschichte des Aachener Doms, Karl den Großen, Krönungskirche und Pilgerstadt, die Studentenstadt mit 40.000 Studierenden, die Hochburg des Karnevals, die jährliche Verleihung des Karlspreises und das traditionelle Aachener CHIO Reitturnier. Zudem wurde die Firma Lindt besucht. Mit gut gefüllten Taschen und guter Laune machten sich die Tagesausflüglerinnen am Abend auf den Weg nach Hause.

### Suche ruhige, zuverlässige Putzhilfe

für unser Haus in Hartefeld.

Tel. 0171 - 9 73 44 44



**Stahlbau  
Zaunanlagen  
Torbau  
Sicherheitstechnik**

**Wir sichern Ihr privates Grundstück ab!**

**Grauthoff GmbH & Co. KG**

Max-Planck-Straße 8 – 47608 Geldern

Tel. (0 8 31) 97 11 - 0 – Fax (0 28 31) 97 11 11

[www.grauthoff-geldern.de](http://www.grauthoff-geldern.de)

## Erdbewegung Hacks

GmbH



**Markus Hacks**

Venloer Straße 87

47608 Geldern-Pont

Mobil 0173 - 2 86 02 65

Fax 0 28 31 - 9 77 26 44

Fenster Haustüren	Rolläden Markisen	Kundendienst Sonnenschutz	<p><i>Qualität vom Hersteller</i></p> <p>mit Einbau-Komplett-Service vom Aufmaß bis zur fertigen Montage durch eigene Monteure. Termingerechte Lieferung!</p> <p>Willkommen in unserer Ausstellung! Mo.-Fr. 7.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr, Sa. nach Vereinbarung.</p> <p><b>Haustür-Aktion</b></p>
Mathias Prangs GmbH & Co. KG Marktweg 47-49 - 47608 Geldern		Telefon (0 28 31) 13 03-0 Telefax (0 28 31) 13 03-40	
Internet: <a href="http://www.prangs.de">www.prangs.de</a>		eMail: <a href="mailto:info@prangs.de">info@prangs.de</a>	



Wünschten der Löschgruppe Hartefeld-Vernum eine stets glückliche Heimkehr mit dem neuen Mannschaftstransporter: Pastor Peter Hennesen, Ortsbürgermeister Friedhelm Dahl, Gelderns Wehrführer Hans-Willi Lackmann, Bürgermeister Ulrich Janssen, der stellvertretende Löschgruppenführer Heinz-Georg Nick und Pfarrer Ralf Streppel.

### Lang ersehntes Geschenk für Löschgruppe Hartefeld-Vernum

## Ein Mannschaftstransporter zum Sommerfest

**Hartefeld** – Besorgt blickte Heinz-Georg Nick, der stellvertretende Leiter der Löschgruppe Hartefeld-Vernum, in den grauen Himmel. Doch pünktlich zum Beginn des Sommerfestes am Hartefelder Gerätehaus riss die Wolkendecke auf und die Sonne lugte hervor. Passend zu dem großen roten Geschenk im Wert von 31000 Euro, das die Wehr an diesem Tag von der Stadt Geldern erhielt und von der Nachbarschaft Friedhofstraße festlich eingepackt worden war: Der lang ersehnte Mannschaftstransporter, dessen Schlüssel Bürgermeister Ulrich Janssen Gelderns Wehrleiter Hans-Willi Lackmann überreichte. „Dieses Fahrzeug soll die Situation hier in Hartefeld verbessern helfen, dient aber auch der gesamten Gelderner Feuerwehr. Ich hoffe, dass es für möglichst viele Übungen und nur zu wenigen Einsätzen ausrücken muss“, so Hans-Willi Lackmann. „Dass Menschen sich einsetzen für anderer Leute Leben, ist ein Segen“, formulierte Pfarrer Ralf Streppel. Gemeinsam mit Pastor Peter Hennesen segnete er das neue Fahrzeug. Im Anschluss daran trotzte die Hartefelder Wehr dem wechselhaften Wetter und feierte mit vielen Gästen ihr Sommerfest.

**Herbert van Stephoudt**

## Tagesausflug des Hartefelder Kirchenchors

**Hartefeld** – Der Chor an St. Antonius Hartefeld unternahm am 18. Juni 2011 seinen jährlichen Ausflug. Alle Chormitglieder, 35 Personen, trafen sich am Samstagmorgen um 8:45 am Gelderner Bahnhof, um in eine unbekannte Reise zu starten. Es ging voller Erwartungen mit dem Zug nach Kleve. Bei unbeständigem Wetter erreichten wir nach einer kurzen Fußstrecke die Draisenanlage. Nach Bereitstellung von vier Fahrraddraisinen, erradelten wir mit viel Spaß und Gesang die Strecke von Kleve nach Kranenburg. Im Anschluss an dieses besondere Ereignis fand eine Rundfahrt mit der Pferdekutsche durch die Düffel statt. Hierbei hatten wir einen Zwischenstopp in dem Lindenhof Donsbrüggen, wo wir hausgemachten Kuchen und Kaffee zu uns genommen haben. Als wir uns alle gestärkt hatten, traten wir bei guter Stimmung die Weiterfahrt zum Draisenbahnhof an. Die Rückfahrt nach Kleve bewältigten die sportlichen Mitglieder ebenfalls mit der Draisine. Nach dieser körperlichen Betätigung ging es dann zum Turm-Cafe-Restaurant, um dort ein sehr leckeres Essen einzunehmen. Jeder nach seinen persönlichen Vorlieben. Im Anschluss ergriff die Vorsitzende Irmgard Büren das Wort und bedankte sich beim Organisationsteam für den tollen Ausflug, welches aus Inge und Heinz Tümpen sowie Henni und Leo Bauer bestand. Das wurde mit großem Applaus honoriert. Ebenfalls trugen alle Chormitglieder dazu bei, dass der Tag ein voller Erfolg wurde und alle sich noch lange daran erinnern werden. Gut gelaunt endete der Ausflug um 21:00 Uhr in Geldern. Über Neumitglieder freut sich der Chor. Die wöchentliche Chorprobe findet am Montagabend um 20:15 in der Dorfschmiede Hartefeld statt.

**Lucia Kreetz**

**„Nähe“**

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Sich ein Leben lang wohl fühlen können, wo man zu Hause ist – ein wertvolles Gut. Wir von der Volksbank an der Niers tragen auf vielfältige Weise dazu bei, dass die Lebensqualität in unserem Umfeld stimmt: durch unseren Einsatz für Ihre finanziellen Ziele, durch Verlässlichkeit in guten wie in schlechteren Zeiten, durch unsere aktive Teilnahme an regionalem Leben. Weil auch wir hier einfach gern zu Hause sind!

Volksbank an der Niers

Seit 1957

**JD**

Bauunternehmung

**über 50 Jahre in Hartefeld**

**JOHANNES DORNBUSCH GMBH**

Hartefelder Dorfstraße 19 - 47608 Geldern  
Telefon 0 28 31 / 21 39 - Fax 0 28 31 / 8 99 35

## Datt alde Paar

Op den Hoof in enn wendstell Hücske,  
van Efeu ömrankt steht hier en Bank.  
Bis ett owes laet schinnt hier de Sonn,  
dan setten hier twee Alde,  
die hääben ühr Dagwerk längs gedohn.

Vader schmocket sich enn Pipke,  
Muders Stricknöldo make klipp-klapp,  
on die Mimm hätt ühr Schlöpke gehalde,  
gaept on reekt sich on mäckt sich dan op Drapp.

An de Dakkall dor freien die Schwälfkes,  
on die Kanarie flött schön in sin Kauw,  
do sätt Vader: „No lott ens datt Stricke,  
on mak doch ens Fierowend, liev Frau.“

Datt Sönneke lacht noch so goldig int Hücske,  
süht die twee dor treu beien,  
on se denkt: „Jonge Liebe, die mäckt glücklich,  
awell alde, die es genau so schön.“

Agnes Kuenen, 5/2011



Dennis, Hatiedje, Alexandra und Ahmet (vorne) freuen sich mit Einrichtungsleiterin Christiane Kemkes, Sparkassen-Vetriebsdirektor Rainer Buddensiek sowie Sabine Schmidt und Vera van de Loo vom Förderverein des Kinder- und Jugendtreffs (von links).

## Sparkasse spendet Laptop

**Geldern** – Der Kinder- und Jugendtreff St. Barbara in Geldern freut sich über einen neuen Laptop, den die Sparkasse Krefeld aus dem Zweckertrag ihrer Prämiensparlose an die Einrichtung spendete. Sparkassen-Vertriebsdirektor Rainer Buddensiek überbrachte die Spende und sagte: "Ich freue mich, dass wir hier im Sinne unseres öffentlichen Auftrages etwas wirklich Positives für die Kinder und Jugendlichen in Geldern tun können."

Christiane Kemkes, die Leiterin des Kinder- und Jugendtreffs, betonte, wie wichtig der Laptop für die rund 20 Kinder und Jugendlichen ist, die täglich in die Einrichtung kommen: "Für die Erledigung der Hausaufgaben wird heute oft ein PC benötigt. Viele Kinder hier im Barbaragebiet haben jedoch keinen eigenen PC mit Internetanschluss zu Hause. Dieser Laptop ist daher eine echte Bereicherung für unsere Hausaufgabenhilfe." Auch für das Schreiben von Bewerbungen sei der Laptop sehr hilfreich.

Der Kinder- und Jugendtreff St. Barbara ist eine Gemeinschaftseinrichtung der katholischen Kirchengemeinde St. Maria-Magdalena und des Caritasverbandes Geldern-Kevelaer e.V.

Tobias Kleinebrahm

Neue Vorstandsvorsitzende für die Sparkasse Krefeld

## Verwaltungsrat wählte Dr. Birgit Roos

**Krefeld** – In der Verwaltungsratssitzung am Dienstag, 28. Juni, wurde Dr. Birgit Roos zur künftigen Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Krefeld gewählt. Diese Entscheidung muss noch in der Verbandsversammlung am 5. Juli bestätigt werden. Wann Frau Dr. Roos in Krefeld antritt, steht noch nicht fest. Zur Zeit ist sie Vorstandsmitglied der Stadtparkasse Düsseldorf.

Dr. Birgit Roos, 52, ist verheiratet und wohnt in Langst-Kierst. Nach dem Abitur an der Marienschule in Krefeld studierte sie Volkswirtschaftslehre an der Uni Münster und promovierte 1989. Nach verschiedenen Positionen bei der West LB seit 1990 wechselte sie im Oktober 2004 als Mitglied des Vorstands zur Investitionsbank Berlin und war dort zuständig für den Unternehmensbereich Marktfolge. Seit 2009 war Frau Dr. Roos Mitglied im Vorstand der Stadtparkasse Düsseldorf und zuständig für Marktfolge, Services und Produktion.

Peter Bauland

## Investition im Gewerbegebiet Kapellen

**Kapellen** – Investiert hat die Stadt Geldern in die Infrastruktur der Ortschaft Kapellen. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, entstanden für den Straßenbau und die Installation der Beleuchtung in der Straße „Am Heistermannshof“ im Gewerbegebiet Kapellen Kosten von rund 140.000 Euro □



- Ziegeldächer ● Bauklempnerei
- Flachdachabdichtung ● Fassadenbekleidung
- Gerüstbau ● Schieferarbeiten

47608 Geldern - Hartefelder Dorfstraße 88  
Telefon (0 28 31) 51 90

## Taxi Hellmann



Zeppelinstraße 23 - 47608 Geldern

**0 28 31 / 47 71**

**Taxistand am Bahnhof und Markt**



Freuten sich auf ihren gemeinsamen Auftritt in der Kölner „Live-Music-Hall“: Die „Kook“-Musiker Stephan Minor, Tim Wieggers und Michael Hennesen mit den „Blau-Weiß“-Trommlern Lukas Hasenstab, Stefan Laumann, Heiner Spolders, Fabian und Norbert Clancett sowie Lucas van Stephoudt (von links). **Foto: Norbert Ball**

Überraschung in der Kölner „Live-Music-Hall“:

## „Kook“ und „Blau-Weiß“ rocken das „Emergenza-Festival“

Köln/Geldern – Pflingstamsamstag in der Kölner „Live-Music-Hall“. Schon seit knapp drei Stunden hat sich das Publikum im Landesfinale NRW des „Emergenza-Festivals“ warm gefeiert als Moderatorin Sabrina Lüftner um kurz vor Acht die Gelderner Formation „Kook“ ankündigt. Das Publikum ist außer Rand und Band als Michael Hennesen, Tim Wieggers und Stephan Minor die Bühne stürmen. Die Band hat sich schon bei ihrem Auftritt im Kölner „Luxor“ mit ihren kräftigen, klaren Beats einen Namen gemacht und den Finaleinzug geschafft. „Hallo Köln – hallo Menschen vom Niederrhein,“ begrüßt Gitarrist und Sänger Michael Hennesen das Publikum und das Echo ist gewaltig. Schon bei „The way you got me“ sind die Hände da. Dem klaren Klangteppich kann sich niemand entziehen. Bassist Tim Wieggers lässt es gewaltig rollen und dann hat das Trio einen Gag parat: Schon den ganzen Abend waren den Uniformierten von „Blau-Weiß“ Hartefeld die neugierigen Blicke und Fragen der Besucher sicher. Jetzt klärt sich die Sache auf. Tim Wieggers ruft die sechs Trommler von „Blau-Weiß“ auf die Bühne. Mit regungsloser

Miene blicken sie ins Publikum. Die Band rockt los mit „Fall back on me“ und dann geht’s ab: Unter Führung von „Kook“-Drummer Stephan Minor hämmern die Sechs einen knackigen Snare-Rhythmus ins Volk. Das kommt an. Danach packen die Gelderner mit „Romance“ und „Vexation“ noch zwei Sahnestücke drauf und schon ist die Maximalzeit von 25 Minuten rum. Mit Spannung wartet die große Gelderner Delegation auf das Voting des Publikums. Die besten sieben Bands werden per Handzeichen gewählt. Danach hat eine Expertenjury das letzte Wort. Gegen 23 Uhr holt Sabrina Lüftner die Sieger auf die Bühne. Sechs Bands stehen schon oben. Als „Kook“ als siebte Band genannt wird, kennt der Jubel keine Grenzen mehr. Die Gelderner werden in der Domstadt gefeiert. Das entscheidende Voting der Jury sieht das Trio allerdings auf Platz Sieben. Später stellt sich heraus: Das Publikum votete Hennesen, Wieggers und Minor auf Platz Eins. Trotzdem überwiegt bei allen Beteiligten die Freude und das zu Recht: Siebte von 130 Bands! Ein Riesenerfolg für die Überraschungsband des diesjährigen „Emergenza-Festivals“ – und ein tolles Erlebnis für die „Blau-Weiß“-Trommler aus Hartefeld. **Herbert van Stephoudt**



## Jungschützen im neuen Outfit

Danke, sagten die Jungschützen der Vereinigten St. Martinus- und St. Johannes-Bruderschaft Veert e.V. dem Leiter der Volksbank Veert Christoph Dicks (3.v.l.). Zusammen mit dem Gruppenleiter Georg Görtz (3.v.r.) nahmen sie die neuen Hemden und Krawatten als Spende der Volksbank an der Niers entgegen. **VOBA**

**Freizeit Center Janssen**  
**Bowling „All Inklusiv“**  
 2 Stunden Bowling,  
 Essen und unbegrenzt Getränke  
 (Bier, alkoholfreie Getränke und Kaffee)  
**14,90 € pro Person**  
 Sonntag bis Donnerstag | ab 6 Personen  
 Dieselstr. 3 | 47608 Geldern | Tel.: 0 28 31 8 68 68  
[www.freizeit-center-janssen.de](http://www.freizeit-center-janssen.de)

**WC-Niederrhein**

● Toilettenwagen ● WC-Container  
 ● VIP-Wagen

**Willi Bergmann**  
 Hundertmorgenweg 1 - 47669 Wachtendonk  
 Telefon 0 28 36 / 8 53 14 - Mobil 0172 / 9 55 98 20

[www.wc-niederrhein.de](http://www.wc-niederrhein.de)

Bernd Bilke neu im Vorstand

## Karla Leurs zweite Vorsitzende im Werbering Geldern

**Geldern** – Gleich zwei personelle Veränderungen gab es jetzt anlässlich der gut besuchten Mitgliederversammlung des Werbering Geldern e.V. im Haus Manten. Für den aus beruflichen Gründen ausgeschiedenen Marco van Hees wurde Karla Leurs vom Schmuckgeschäft Wedershoven von den Mitgliedern einstimmig zur zweiten Vorsitzenden gewählt. Ihren damit frei gewordenen Platz als Beisitzer im Werbering Vorstand wird zukünftig Bernd Bilke einnehmen, vielen Geldrianern aus seiner langjährigen Tätigkeit in der Getränkebranche sowohl bei Diebels, Rolinck als auch Bad Meinberger Mineralwasser bestens bekannt. Er rückt praktisch von der bisherigen „Sponsorenseite“ auf die Veranstalterseite des Werberings Geldern und kann dort sicherlich zukünftig mit dafür sorgen, dass die Einnahmen aus diesem Bereich auch weiterhin reichlich fließen. Diese waren auch im abgelaufenen Wirtschaftsjahr beim Werbering Haupteinnahmequelle, gefolgt von den Erlösen aus Veranstaltungen und erst an dritter Stelle den Beiträgen der Mitglieder. Darüber berichtete Schatzmeister Heinz Köters in seinem Kassenbericht. Vorher hatten Reinhard Richter als 1. Vorsitzender und Gerd Lange als Geschäftsführer eindrucksvoll belegt, wie umfangreich das Arbeitsprogramm des Werberingvorstandes im vergangenen Jahr war und wie viele, zum Teil schwierige Aufgaben zu lösen waren, z.B. die Festlegung der Verkaufsoffenen Sonntage in diesem Jahre. In einer dazu geführten Diskussion wurde jedoch festgestellt, dass die Situation in diesem Jahre aufgrund verschiedener Vorgaben wie Feiertage etc. besonders schwierig war, im Kalenderjahr 2012 aber alles wieder seinen normalen Weg gehen wird. Nachdem die Kassenprüfer dem Schatzmeister eine einwandfreie Kassenführung bestätigt hatten, wurde ihm und dem gesamten Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. Neben dem neuen Vorstandsmitglied Bernd Bilke wurden entsprechend der Satzung zusätzliche Ersatz-Vorstandsmitglieder gewählt. Dabei handelte es sich um Simon Kretschmer (Schülerhilfe Geldern), Christian Müller (Druckbar Geldern) und Thomas Kirschnik (Internetagentur). In einem interessanten Vortrag erläuterten Bürgermeister Ulrich Janssen und Wirtschaftsförderin Ute Stehlmann anschließend einige Eckdaten der Demografie-Studie „Geldern 2030“. Das gab viel Gesprächsstoff, um nachher bei dem nach dem offiziellen Teil üblichen Snack und Smalltalk noch eifrig zu diskutieren. **Gerd Lange**



## Antonius-Kindergarten unterwegs

Wie viel Liter Wasser trinkt eine Kuh am Tag oder wie viele Eier legt ein Huhn in der Woche – diese Fragen und noch vieles mehr erforschten die "Flinken Mäuse" des St. Antonius Kindergarten Hartefeld bei ihrem Ausflug zum Reubaho in Vernum. Herr Reumen brachte den Kindern das Landleben nahe und spickte seine Ausführungen mit viel wissenswertem zum Thema Tier. Ein Highlight dieses Ausfluges war sicher die Planwagenfahrt vom Kindergarten zum Hof.

Auch die Vorschulkinder und die "Schlaun Füchse" 2011-2012 machten sich auf den Weg – allerdings nicht um heimische Tiere zu entdecken, sondern Schlangen, Reptilien und Spinnen. Ihr Ausflug führte sie zum Terra Zoo in Rheinberg. Nach einer kurzen Erkundungstour auf eigene Faust durch die Räume des Zoos bekamen wir einen anschaulichen, mit vielen interessanten Aspekten bestückten Vortrag über die nicht alltäglichen Tiere, von denen aber auch am Niederrhein viele heimisch sind. Zum Schluss kam die mit großer Spannung erwartete Schlange auf dem Arm eines Tierpflegers. Alle Kinder und die Begleitpersonen hatten die Möglichkeit die Schlange zu streicheln, anzufassen oder sogar umzuhängen. Beide Ausflüge wurden vom Förderverein des Kindergartens finanziert und in Zusammenarbeit mit den Erzieherinnen durchgeführt. **Margot Strompen-Hetjens**

### AKL-Service

*Rollladen, Fenster, Türen, Fliegengitter, Gartenhaus  
Neu: „Rollfenster“ flexibles Öffnen und Schließen  
für Terrassen und vieles mehr.*

**Andreas Klæßen**

Achterhoeker-Rödchen 13a – 47626 Kevelaer  
Mobil 0173 - 7 33 55 62 – Fax 0 28 38 - 98 95 00  
[www.akl-service.de](http://www.akl-service.de)

**Wussten Sie schon!**  
... wir sind gut und preiswert!

**Unfall-Reparaturen,  
Autolackierungen, etc.  
fragen Sie uns!**



**Lackiertechnik  
REUTER** Otto-Hahn-Str. 10  
Geldern  
Tel. 02831-2850

Ihr Auto braucht Liebe und einen guten Lackierer!

## Klemens-Brückner-Umweltbrenner K-BUB



Gebrauchs-  
musterschutz  
Nr. 20 210 445

### Klemens Brückner

Metallbau • Sanitär • Heizungszubehör  
Patent zur Energiekosteneinsparung  
Hartefelder Dorfstraße 8  
47608 Geldern-Hartefeld  
Tel. (0 28 31) 33 06  
[www.k-bub.de](http://www.k-bub.de)

**Möchten Sie Energiekosten einsparen?  
Soll Ihre alte Heizung laut Schornsteinfeger raus?  
Fragen Sie bei uns nach dem Umweltbrenner!**

## 4. offenes Ponter Bouleturnier

**Pont** – Zum vierten Mal schon wurde auf dem Sportplatz in Geldern- Pont ein Bouleturnier um den Preis der Volksbank an der Niers ausgetragen. 54 Zweierteams aus Deutschland, Belgien und den Niederlanden spielten in spannenden Begegnungen um den Sieg. Dabei konnten die Ponter Boulefreunde Freizeitspieler und ambitionierte Spieler aus der näheren Umgebung aber auch Teams aus Recklinghausen, Witten und Solingen willkommen heißen.

In diesem Jahr nahmen sieben Teams des Heimatvereins Hartefeld am Turnier teil. Eine schon fast traditionelle Boulefreundschaft besteht mit den Teilnehmern aus Venlo (NL) und Venray (NL) sowie einem Team aus Mol (B). Weit gereist waren zwei Teams aus Haarlem in den Niederlanden. Für Patrick



Es drehte sich alles um die Bouleketten, von links: Manfred Weyhofen, Horst Lütz, Thomas Thissen, Arnold Thissen.

Schotvanger und Leo Bos aus Haarlem hat sich die Anreise gelohnt, denn Sie gewannen den Preis der Volksbank an der Niers. Auch der zweite und dritte Platz ging in die Niederlande. Zweite wurden Rob Jansen und Johan van Maris aus Venray und der dritte Platz ging an Henk Nijssen und Fred Bisschop aus Venlo. Bestes deutsches Team waren Torsten Neumann und Karl Heinz Trapp von den Niersbouleuren aus Goch.

Auch die Ponter Boulefreunde schlugen sich wacker und so konnten Christian Heckmann und Christoph Bollen den 15. Platz belegen.

Die Boulefreunde Pont danken allen Teilnehmern, Helfern und Unterstützern sowie den Zuschauern, die immer öfter den Weg zum Ponter Bouleturnier finden. Weitere Informationen unter [www.boulefreunde-pont.wg.am](http://www.boulefreunde-pont.wg.am) □

## Vogelschießen in Aengenesch

**Aengenesch** – Am Sonntag, den 17. 7. 2011, findet das traditionelle Königsvogelschießen der St. Sebastianus-Antonius Bruderschaft Aengenesch e.V. statt. Die aktiven Schützinnen und Schützen sowie die Schützenjugend treten um 15.00 Uhr auf dem Aengenescher Kirchplatz an. Unter musikalischer Begleitung des Spielmannszuges Blau-Weiß-Hartefeld folgt der Umzug durch den Wallfahrtsort, der auf der Vogelwiese am Aengenescher Bolzplatz endet.

Auf dem neu gestalteten Gelände wird die Nachfolgerin/der Nachfolger von Königin Kristina Lambrecht gesucht. Die Bruderschaft freut sich auf viele Gäste und Zuschauer, die dem Vogelschießen immer wieder einen würdigen Rahmen verleihen. Auch für das leibliche Wohl aller Anwesenden wird wieder gesorgt sein. Kaffee und Kuchen, Köstlichkeiten vom Grill sowie gut gekühlte Getränke sollen das Warten auf den Königsschuss möglichst angenehm gestalten. Für die kleinen Gäste stehen Spielmöglichkeiten bereit. Für Sitzgelegenheiten und Schutz vor Regen und Sonne wird ebenfalls gesorgt.

### Kirmesprogramm:

**Freitag**, 29.07.2011, Aufstellen der Kirmespuppen

**Mittwoch**, 24.08.2011 und **Donnerstag**, 25.08.2011, 18.00 Uhr Kränzen am Zelt

**Freitag**, 26.08.2011, 0.00 Uhr Kirmesdisco für Jung und Alt

**Samstag**, 27.08.2011, 10.00 Uhr Heilige Messe für die Gefallenen und Vermissten sowie Lebenden und Verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft, 15.00 Uhr Abholung des Königs und seines Gefolges, 18.00 Uhr Eintreffen am Festzelt, 20.00 Uhr Königsgalaball im Festzelt.

**Sonntag**, 28.08.2011, 11.30 Uhr Bruderschaftsmesse, anschließend großer Früh- und Dämmerchoppen im Festzelt

**Montag**, 29.08.2011, 19.30 Uhr Verbrennen der Kirmespuppen.

**Fassaden-Kunststoffbeschichtung**  
**Fensterversiegelung · Fassadenimprägnierung**  
**farbige Gestaltung von Treppenhäusern**  
**Spritzarbeiten · Altbaurenovierung**  
**Wärmedämm-Verbundsysteme**  
**eigener Gerüstbau**  
**alle Maler- und Tapezierarbeiten**  
**Auslegeware**

**Malerbetrieb Brey GmbH**

Lange Straße 22 · 47608 Geldern-Kapellen  
 Telefon (0 28 38) 12 03



**TEBART**  
**BAUSTOFFE**  
 Inh. Hans-Theo Tebart

**Alles vom Keller bis zum Dach**



47608 Geldern-Kapellen  
 Lange Straße 85  
 Tel. 0 28 38 / 38 70

Verblender  
 Dachziegel  
 Isolierung  
 Holz  
 Sand  
 Kies  
 Werkzeug  
 Kleisen

**CLAPA**  
**CLAESSEN**

<b>Fenster + Markisen</b>	<b>Wintergärten</b>	<b>Rollos</b>
<b>Türen + Haustüren</b>	<b>Pergula-Holz</b>	<b>Garagentore</b>
<b>Terassendächer</b>	<b>Innenausbau</b>	<b>Reparaturdienst</b>

Geldern-Kapellen · Lange Straße 52  
 Tel. (0 28 38) 26 59 · Fax (0 28 38) 9 61 62

## Willi Venhoeven 60 Jahre im MGV Pont



**Pont** – An seinem 80. Geburtstag wurde das langjährige Mitglied des Männergesangsvereins Rheingold in Pont Willi Venhoeven für seine über 60-jährige Mitgliedschaft geehrt. Er wurde vom Bezirksvorsitzenden des Chorverbandes Linker Niederrhein mit der Ehrennadel in Gold und einer Urkunde ausgezeichnet. Die Sänger des MGV Pont brachten zu seinem Ehrentag ein Ständchen mit vielen bekannten Liedern.

Die Laudatio hielt der Ehrenpräsident des MGV Rheingold Clemens Aßmann der vor vier Wochen ebenfalls für sein 60-jähriges Sängerjubiläum ausgezeichnet wurde.

Willy Venhoeven trat 1950 in den damals noch gemischten Chor ein. Ab 1965 wurde der MGV Rheingold 1920 Pont e.V. ein reiner Männerchor. In den 60 Jahren im Verein singt Willi im 1. Bass. Obwohl er nach Straelen zog blieb er dem Verein treu. Zur Probe ist Willi Venhoeven bei Wind und Wetter mit dem Fahrrad unterwegs. Trotz seines Alters ist er einer der fleißigsten Probenbesucher. Mit seiner guten Laune und trockenem Humor ist er ein beliebter Sangesbruder.

Die Säger des MGV Rheingold hoffen das sie Willi Venhoeven noch viele Ständchen bringen können und sagen ihm ein herzliches Danke. **Text u. Foto: Peter Tschierschke**



Gratulierte den „Tanzsternen Blau-Weiß“ aus Hartefeld und ihren Trainerinnen Sabine Cox (links) und Rita Hobucher (rechts) zu einer überragenden Saison im Show- und Gardetanz: Vertriebsdirektor Jakob Janßen von der Sparkasse Krefeld. **Foto: Herbert van Stephoudt**

Sparkasse Krefeld sichert die nächste Saison:

## Anerkennung für die „Tanzsterne Blau-Weiß“

**Hartefeld** – „Mit großem Interesse haben wir die Erfolge der Hartefelder ‚Tanzsterne‘ im Turniertanz verfolgt. Die Gruppe hat unsere Region sehr positiv vertreten“, so Jakob Janßen, Vertriebsdirektor der Sparkasse Krefeld, der die Tanzsportformation mit einer Spende unterstützte. Die „Tanzsterne Blau-Weiß“ hatten im Turniertanz, der sich an die Karnevals-session anschließt, sowohl beim großen Tanzturnier in Hasselt als auch beim Turnier der „1. GGK Rot-Weiß Goch“ den ersten Platz errungen. Zudem holten die Hartefelder Mädchen, die von Rita Hobucher und Sabine Cox betreut werden, gleich bei ihrer ersten Teilnahme an den „Offenen Kreismeisterschaften im Garde- und Showtanz“ in Emmerich-Elten mit nur einem Punkt Rückstand auf die Titelverteidiger der „Dancing Flame Essen“ den Titel des Vize-Kreismeisters. Mit der Unterstützung möchte die Sparkasse Krefeld helfen, die Kosten der nächsten Tanzsaison zu sichern, für die sich die Hartefelder Tanzgarde erneut viel vorgenommen hat.

**Herbert van Stephoudt**



# Hexenland-Taxi

**Krankenfahrten  
Kur-Dialysefahrten  
Flughafentransfer  
Rollstuhlfahrten**

0 28 31 - 56 06

BODE

Parkett und Fußbodentechnik

- Parkett ■ Bodenbeläge
- Unterbodenkonstruktionen
- Verlegung und Renovierung
- Bau- und Raumtrocknung
- Wasserschaden-Sanierung

**Karlheinz Bode**  
Parkettlegermeister

www.parkett-bo.de  
info@parkett-bo.de

Inh. Karlheinz Bode  
Dieselstraße 10 A  
47608 Geldern  
Tel. (0 28 31) 92 53 00  
Fax (0 28 31) 92 53



## Dorfling

RESTAURANT  
SCHÄNKE  
BIERGARTEN

GELDERN-HARTEFELD

**Seit dem 1. Juli  
haben wir für Sie 7  
Tage in der Woche  
geöffnet!**

**Internationale  
Küche von  
16 bis 23 Uhr,  
Sonn- u. Feiertag ab  
11 Uhr durchgehend.**

**Glikeria und Senad  
Salihovic**  
Hartefelder-Dorfstr. 68  
Tel. 0 28 31 - 1 34 80 19

## Neuer Dorfplatz eingeweiht

**Lüllingen** – Auch der Regen konnte die Lüllinger nicht davon abhalten, ihren neuen Dorfplatz in der Ortmitte am Samstag, dem 25. Juni gebührend zu feiern. Mit einem Gottesdienst unter dem großen Fallschirm eröffneten die Lüllinger ihr Fest. Pastor Stefan Dördelmann betonte, daß an diesem Wochenende überall was los sei. Weiter hob er den Zusammenhalt der Ortschaft in seiner Predigt hervor. Den musikalischen Part der open-air-Veranstaltung hatten der Kirchenchor und der Walbecker Musikverein übernommen. Pastor Dördelmann und Pastor Streppel segneten den Platz nach dem Gottesdienst ein. Ortsbürgermeister Kurt Münster schilderte noch einmal den schwierigen Werdegang dieses Platzes und lobte dann besonders den unermühtlichen Einsatz von Michael Opgenhoff, dem Vorsitzenden des Natur- und Heimatvereins. Dieser dankte dann allen Helfern für ihren Einsatz. Ob Parkplatz, Kinderspielfeld, Backhaus oder auch der Fahrradweg ist hervorragend geplant und in 16 monatiger Bauzeit umgesetzt worden. Lüllingen hat ein Schmuckstück erhalten. Das war auch die Meinung aller Anwesenden. Nach dem offiziellen Teil fand dann trotz Regenwetters das Lüllinger Mitsommernachtsfest statt. Die Vereine stellten sich vor und an verschiedenen Ständen war bestens für Essen und Trinken gesorgt. **Werner Terlinden**



Viele Lüllinger lauschen den Begrüßungsworten von Bürgermeister Ulli Janssen. **Foto: Werner Terlinden**

## Vogelschießen der St. Antonius- und St. Sebastianus-Bruderschaft in Walbeck

### Walbecker Alt-Schützen ermitteln einen neuen König

**Walbeck** – Vier Jahre lang hat König Frank Elsnic mit seinen Ministern Philipp Klumpen und Willi van Stiphoudt im Spargeldorf „regiert“. Gemeinsam mit der gesamten Schützenbruderschaft schauen sie auf ereignisreiche Jahre zurück. Zu den Höhepunkten zählen neben ihrem eigenen Schützenfest sicherlich auch die Teilnahmen an den Bundesköniginnen-Festen in Mendig, Kerpen, Rietberg und Kobern-Gondorf. Mit dem diesjährigen Vogelschießen der St. Antonius- und St. Sebastianus-Schützenbruderschaft geht diese Amtszeit nun zu Ende.

Das Vogelschiessen findet statt am Samstag, den 16. 7. 2011. Die Schützenbrüder treffen sich zunächst um 15:00 Uhr – natürlich in Schützenkleidung – zu einer Andacht in der St.-Nikolaus-Kirche in Walbeck. Nachdem dann König Frank ein letztes mal die Parade angenommen hat, geht der Schützenzug unter musikalischen Begleitung des Musikvereins Walbeck und des Trommlercorps Walbeck zur Vogelstange am Sportplatz in Walbeck. Dort eröffnet der Präses der Bruderschaft das Vogelschießen

Zum Vogelschießen sind alle Schützenbrüder und die Bevölkerung aus Walbeck und Umgebung herzlich eingeladen. Für Verpflegung mit kühlen Getränken, Kaffee und Kuchen sowie herzhaften Gerichten wird gesorgt.


Nachdem der neue König und seine Minister ermittelt sind, findet eine kurze Parade auf dem Sportplatz statt. Anschliessend lädt die Bruderschaft zu Musik und Tanz beim großen Waldfest mit DJ-Herbie ein. (Eintritt frei).

**Ludwig Wynhoven**

### Die größte Immobilienkompetenz - Marktführer in der Region!

- Vermittlung / Kauf / Verkauf
- Neubau- und Gebrauchtimmobilen
- Grundstücks- und Projektentwicklung
- Immobilienbewertung
- Finanzierung (öffentliche Mittel)

- Ständig mehr als 500 Objekte im Angebot
- Ihr Makler von der Bank

 **Volksbank**  
an der Niers eG



**VOBA IMMOBILIEN eG**



**Friedhelm Loy**  
Telefon:  
02831-93220



**Heiko Stienen**  
Telefon:  
02834-970150

[www.vobaimmo.de](http://www.vobaimmo.de)

Spannender Ausflug der Vorschulkinder:

## Walbecker Mühlenkindergarten besucht Airport

Weeze/Walbeck – Mit großen Augen sogten die „Schlaunen Füchse“ des Walbecker Mühlenkindergartens die Szenerie in der Empfangshalle am „Airport Niederrhein“ in sich auf. Und es sollte bei ihrem Ausflug noch besser kommen: Kerstin Gschwendner von der Marketingabteilung des Weezer Flughafens begrüßte die Kids zu einer spannenden Führung durch den Airport.

„Ich möchte Euch zeigen, was Ihr alles wissen müsst und erlebt, wenn Ihr von hier aus in den Urlaub startet“, versprach Kerstin Gschwendner und leitete die Kids zunächst zu einem Info-Bildschirm. Schnell hatten die Kinder erkannt: Wer nach Mallorca will, muss heute zum Schalter Nummer 9. Dort erfuhren sie, wie Koffer so aufgegeben werden, dass sie auch am richtigen Ziel ankommen. Mark war das allerdings schon bekannt. „Ich bin schon vor dem Winter nach Gran Canaria geflogen. Da und auch über den Wolken ist es echt schön“, ließ er wissen. Nach dem persönlichen Sicherheitscheck und einer aufregenden Fahrt im Bus über die Start- und Landebahn beobachteten die Kinder, wie eine „Ryanair“-Maschine aufgetankt und beladen wird. Ein weiteres Highlight: Der Besuch bei der Flughafenfeuerwehr. Die verfügt über neun Fahrzeuge, arbeitet im 24-Stunden-Dienst und startete eigens für die Walbecker Kinder die große Wasserkanone. „Die Maschine kann 5000 Liter in einer Minute über eine Distanz von 95 Meter sprühen. Dazu lade ich Euch jetzt ein“, erklärte Andreas Pohle von der Flughafenfeuerwehr. Das ließen sich die Kinder nicht zwei Mal sagen. Nach dem aufregenden Löscheinsatz und einer Besichtigung des Verladebereichs für das Urlaubsgepäck, bedankten sich die Kinder und Erzieherin Martina Felker bei Kerstin Gschwendner: Mit einem bunten Airport-Poster, das sie gemeinsam im Mühlenkindergarten gebastelt hatten.

**Herbert van Stephoudt**



Einer von vielen Höhepunkten für die „schlaunen Füchse“ des Walbecker Mühlenkindergartens: Sie durften auf das Rollfeld des Weezer Airports. **Foto: H. van Stephoudt**



## Rezepte aus'm Pullöverkesland

Heute: *Folienkartoffeln mit Fleischsalat*

Man nehme: 4 große Kartoffeln, 350 g Fleischwurst, 100 g Cornichons, 1 mittelgroße Zwiebel, 200 g Kirschtomaten, ½ Bund Schnittlauch, 100 g Salatcreme, 150 g Vollmilchjoghurt, 2 Esslöffel mittelscharfer Senf, Salz, Pfeffer

Kartoffeln waschen und in Alufolie wickeln. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 200°C, Umluft: 175°C) ca. 1 Stunde garen.

Die Fleischwurst in schmale Streifen, Cornichons in Scheiben und die Zwiebel in feine Ringe schneiden. Die Kirschtomaten halbieren. Schnittlauch bis auf ein paar Halme zum Garnieren in feine Röllchen schneiden.

Salatcreme mit Joghurt, Senf und Schnittlauch verrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Dann Fleischstreifen, Cornichons, Zwiebelringe und Tomaten mit der Creme vermischen und kühl stellen.

Die Kartoffeln etwas abkühlen lassen, in der Mitte etwas aufschneiden und auseinander klappen. Fleischsalat darauf geben und mit Schnittlauch garnieren.

Guten Appetit wünscht *Angela Terlinden*



### Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Gravendyck Bedachungen GmbH

47608 Geldern-Veert – Gerhard-Hauptmann-Straße 26

Telefon (0 28 31) 58 39 – Fax (0 28 31) 58 17

[www.gravendyck-bedachungen.de](http://www.gravendyck-bedachungen.de)

## LANDHAUS MERTENS RESTAURANT ANTIK

Antoniusstraße 17 – 47608 Geldern

Tel: 02831/ 87866

*Argentinische Rindersteaks – Salatbuffet  
Fischspezialitäten – Partyservice  
Kegelbahn – Saal für 130 Personen*

Öffnungszeiten:

Mi. - Sa. 17:00h - 22:00h

So. & Feiertags 11:30 h - 14:30 h + 17:30 h - 22:00 h

Ruhetage: Montag & Dienstag

## Vertreterversammlung der Volksbank an der Niers in Straelen

**Gelderland** – „Banken, die in Werten der besonderen Art denken und handeln, heißen in Deutschland Volksbank,“ betonte Vorstandsmitglied Ulrich Wolken in seinem Jahresbericht anlässlich der Vertreterversammlung, dem höchsten Gremium der Volksbank an der Niers. Mit ihrer Anwesenheit in der Stadthalle in Straelen zeigten rund 340 Vertreter und Gäste ihr Interesse an der geschäftlichen Entwicklung der Volksbank.

Durch den Abend führte der Aufsichtsratsvorsitzende Peter Küppers, der mit dem Film „Werte schaffen Werte“ zunächst auf die aktuelle Werbekampagne mit Ulrich Wickert hinwies. Nicht nur mit der Idee der genossenschaftlichen Werte und der Mitgliederorientierung war die Bank im vergangenen Jahr erfolgreich. Die Bilanzsumme stieg im Geschäftsjahr 2010 um sieben Prozent „und stellt damit vielleicht sogar eines der besten Ergebnisse in der 125-jährigen Geschichte dar.“ Auch innerhalb der Bilanz wurden Höchststände erreicht: Die Kundeneinlagen inklusive Verbundgeschäft umfassen ein Volumen von 1,8 Milliarden Euro, das Kundenkreditgeschäft konnte auf 1,6 Milliarden ausgeweitet werden. „Die Wachstumsrate im Kreditgeschäft liegt mit mehr als neun Prozent weit über unseren Erwartungen“, betonte Wolken. Auch die Aussage, dass die Volksbank an der Niers in der Region die Nummer eins in Sachen Förderkredite ist, unterlegte das Vorstandsmitglied anschaulich mit Zahlen und Bildern. Anhand von fünf Themen zeigte er auf, wie die Politik als Folge aus der Finanzmarktkrise derzeit am Ziel vorbei agiert.

Die Pauschalurteile über „die Banken und Banker“ sind nicht gerechtfertigt: „Wir brauchen Menschen, die deutlich sagen, dass es in Volksbanken Mitarbeiter gibt, die ihren Job ordentlich, solide, bodenständig und verlässlich machen. Denn das sind Banker, die beim Thema Werte nicht den Taschenrechner rausholen, sondern über gesellschaftliche Verantwortung sprechen.“

Eine verkehrte Welt sieht Ulrich Wolken bezüglich der Bankenabgabe und des europäischen Sicherungsfonds, denn die gewohnt hervorragende Absicherung der genossenschaftlichen Kundeneinlagen soll sich nach den Vorstellungen in Brüssel und Bonn eher verschlechtern.

„Wir machen sehr klar deutlich, dass wir uns neben den profitorientierten Werten auch den gesellschaftlichen Werten verpflichtet fühlen und die Mitgliedschaft als das nach vorne stellen, was es nur in Genossenschaftsbanken gibt. Das ist ein Wert, um den uns alle anderen Banken zu Recht beneiden.“

In diesem Zusammenhang legte Wolken sein Augenmerk auf den erfreulichen Zulauf von über 2.000 Mitgliedern im vergangenen Jahr. Die Bank wird jetzt von 43.600 Mitgliedern getragen, die auch in diesem Jahr eine sechszehntige Dividende auf ihre Geschäftsguthaben erhalten.

Für einen humorvollen Abschluss der Veranstaltung sorgte Prof. Dr. phil. Jens Weidner mit seinem unterhaltsamen Vortrag „Durchschauen Sie Machtspiele und setzen Sie sich durch, um Gutes zu tun“. Analog zu seinem Buch „Die Peperoni-Strategie“ zeigte er auf, wie man durch die richtige Mischung aus Sozialität und Durchsetzungsvermögen erfolgreich ans Ziel kommt.

**Daniela Lörks**



**All' Arco feiert 30 Jahre  
vom 12. bis 17. Juli 2011**

**30 Jahre in Geldern . . .**

**. . . von der Issumer Straße  
zur Gerhard-Haupmann-Straße  
und zum Mühlenweg.**

**Der italienischste  
Teil Gelderns!**



IM HAUS DORENKAMP

Pietro & Silke Antoniazzi

**Pietro und Silke  
freuen sich auf Ihren Besuch.**



Mühlenweg 18  
47608 Geldern

Telefon: (0 28 31) 8 72 75  
Telefax: (0 28 31) 97 26 65

Öffnungszeiten 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
täglich von: 17.30 Uhr bis 23.00 Uhr

Montag  
Ruhetag

## Daniela Sanders ist neue Bezirkskönigin

**Gelderland** – „Daniela I.“ (Sanders), so heißt die neue Bezirkskönigin im Bezirksverband Geldern im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften. Die 21-jährige ist damit die erste Bezirkskönigin in dem mehr als 50 Jahre bestehenden Verband und wird damit auf besondere Weise in die Geschichte des Bezirksschützenwesens eingehen. Zuhause ist die neue Majestät in der Vereinigten St. Georgi- und Liebfrauen-Bruderschaft Kapellen. Auch in ihrer Heimatbruderschaft hatte sie die Reihe der Vorherrschaft der Männer unterbrochen, denn sie wurde im vergangenen Jahr erste Schützenkönigin der Kapellener Bruderschaft. Bei der Siegerehrung legte Bezirksbundesmeister Frank van Bernum der sichtlich stolzen Königin die Bezirkskönigskette um. Zusammen mit der Zweitplatzierten Ulrike Kutsch, Schützenkönigin der St. Katharina-Bruderschaft Issum, wird sie den Bezirksverband Geldern am 17. September beim Bundesfest in Harsewinkel vertreten und um den Titel der Bundeskönigin ringen. Dabei wünscht ihr der Bezirksverband Geldern ganz viel Glück.

Beim Bezirksschützenfest auf der Schießsportanlage in Sevelen wurden neben dem Bezirkskönigsschießen noch weitere Schießwettbewerbe sowie ein Bezirkspreisfahnschwenken durchgeführt.

Bei einem Wettbewerb hatten es mehr als ein Dutzend ehemalige Könige des Bezirksverbandes Geldern auf den Holzvogel am Vogelhochstand abgesehen. Ihm wurden zunächst nacheinander der Kopf (Johann Schneiders), rechter Flügel (Arnold Schetters), linker Flügel (Gerd Hans-Josef Hupperts) und der Schwanz (Norbert Kempkens) durch zielsichere Schüsse genommen. Dann wurde es spannend: Wem sollte es gelingen, den Rumpf vollständig herunterzuholen, um sich damit den Titel des „Kaisers“ der Schützen im Gelderland zu sichern? Schuss um Schuss hallten durch das Gelände des Schießstandes der St. Antonius - St. Hubertus-Bruderschaft Sevelen. Dann der entscheidende Schuss: Der Rumpf des Holzvogels konnte sich nicht mehr halten, gab der Erdanziehungskraft nach und fiel zu Boden. Glücklicher Schütze war Hans-Josef Hupperts von der St. Hubertus-Bruderschaft Obereyll, der sich damit den Titel des „Kaisers“ sicherte.

Auf dem Kleinkaliberstand waren insgesamt 33 Schützen in 6 Mannschaften beim Schießen um die Schmetterplakette am Start. In der Mannschaftswertung siegten die Schützen der Vereinigten St. Martinus und St. Johannes Bruderschaft Veert vor den Schützen der Vereinigten St. Georgi- und Liebfrauen-Bruderschaft Kapellen und der St. Maria-Magdalena-Bruderschaft Boeckelt. In der Einzelwertung zeigten sich als beste Schützen auf Platz 1: Günter Tegler (St. Georgi- und Liebfrauen-Bruderschaft Kapellen), Platz 2: Josef Swenne (St. Martinus und St. Johannes Bruderschaft Veert), sowie Platz 3: Helmar Pircher (ebenfalls Bruderschaft Veert).

Beim Wettbewerb um den Remmetzpokal rangen 24 Schützen, ebenfalls in 6 Mannschaften unterteilt, um den Sieg. Hier waren die Schützen der St. Georgi- und Liebfrauen-Bruderschaft Kapellen vor der St. Nicolai-Bruderschaft Issum und der St. Antonius Bruderschaft Hartefeld am zielsichersten. In der Einzelwertung konnte sich Helmar Pircher (St. Martinus und St. Johannes Bruderschaft Veert) den Sieg vor Erwin Günther (St. Antonius Bruderschaft Hartefeld) und Wolfgang Kroll (St. Nicolai-Bruderschaft Issum) sichern.



Neue Bezirkskönigin  
Daniela Sanders



König der Könige:  
Hans-Josef Hupperts

Während die Schießwettbewerbe überwiegend unter Ausschluss der Öffentlichkeit im Schießstand stattfanden, boten die Fahnschwenker den Zuschauern auch etwas für's Auge. Bei leichtem Wind kämpften insgesamt 12 Mannschaften um den Sieg. In der Schülergruppe siegten die Schwenker der St. Nikolaus-Bruderschaft Rheurdt vor den Mitbewerbern der Marianischen Bruderschaft Vernum und der St. Antonius-Bruderschaft Pont. Den Siegerpokal in der Gruppe Jugend/Senioren konnte die St. Maria-Magdalena Bruderschaft Boeckelt mit nach Hause nehmen. Nur 0,4 Fehlerpunkte schlechter waren die Schwenker der Marianischen Bruderschaft Vernum, gefolgt von der St. Antonius - St. Hubertus-Bruderschaft Sevelen I. Nach einer kurzen Andacht mit Bezirkspräses Pfarrer Stefan Keller wurde die Siegerehrung vor dem Schießstand am Koetherdyck in Sevelen von Bezirksbundesmeister Frank van Bernum, Bezirksschießmeister Helmar Pircher und Bezirksfahnschwenkermeister Ferdi Hagmans durchgeführt. Helmar Pircher bedankte sich beim Bezirksvorstand, den Schießmeistern der Bruderschaften und allen, die ihn in den vergangenen Jahren während seiner Tätigkeit als Bezirksschießmeister unterstützt haben. Für ihn war es die letzte öffentliche Veranstaltung, da er Ende des Jahres sein Amt aus persönlichen Gründen niederlegen wird.

**André Smeys**



Die siegreichen Schützen und Fahnschwenker des Bezirksverbandes Geldern.

**www.der-baumumleger.de**

Wir bieten Baumfällarbeiten aller Art mit der entsprechenden Sicherheitsausrüstung, der nötigen Umsicht, präzise, zuverlässig und zu einem fairen Preis!



**Markus Maas**

Vorstadt 22 – 47608 Geldern, Tel. 0 28 31 - 9 73 37 73  
Fax: 0 28 31 - 9 73 25 55, Mobil: 0151 - 17 78 40 01

## Vogelschießen der St. Antonius-Schützen Hartefeld

**Hartefeld** – Am Sonntag, dem 7. August 2011, wird der neue König der St. Antonius-Schützenbruderschaft Hartefeld für die Herbstkirmes ermittelt. Um 14 Uhr tritt die Bruderschaft am Vereinslokal „Zur Dorfschmiede“ an, um dann geschlossen zum Schießstand auf der Pastoratswiese an der Hartefelder Dorfstraße zu marschieren. Um 15:30 Uhr beginnen die Ehrensüsse durch Präses Pastor Hennesen und örtlicher Prominenz und anschließend das Preisschießen. Danach beginnt das Schießen um die Königswürde. Mit jedem Schuss und jedem Holzspan, der vom Vogel absplittert, steigt die Spannung. Nach der Siegerehrung des Preisschießens findet die Proklamation des neuen Königs, bzw. der neuen Königin statt. Während des ganzen Nachmittags sind für unsere kleinen Gäste verschiedene Aktionen vorbereitet. Allen Gästen bieten wir selbstgebackenen Kuchen, kühle Getränke und Leckeres vom Grill. Danach geht man in einen gemütlichen Abend über, so dass in froher Runde weiter gefeiert werden kann. □

## Preis des Historischen Vereins für Abiturienten

**Gelderland** – In der Region zwischen Kevelaer und Straelen wurden die besten Abiturienten im Fach Geschichte mit einem Preis des Historischen Vereins für Geldern und Umgegend ausgezeichnet. Die Preisträger 2011 sind: Henning Brücker, Tina Lennartz (Gymnasium Straelen); Lioba Broeckmann, Daniel Garlichs (Liebfrauenschule/Berufskolleg); Dario Delelis, Sarah Lorenz (FSG Geldern); Anne König (LMG Geldern); Tom Foitzik, Wilko Braun (Berufskolleg des Kreises Kleve in Geldern). Herzlichen Glückwunsch!

Gerd Halmanns

## Abstecher nach Geldern brachte Glück

**Geldern** – Eigentlich wollten Christine und Konrad Gundert aus Grumbach in der Nähe von Idar-Oberstein zum Frauenländerspiel Deutschland gegen Frankreich in Mönchengladbach. Bei ihrer Fahrt mit dem Reisemobil entschlossen sie sich jedoch zu einem spontanen Abstecher nach Geldern und meldeten sich als zwei von insgesamt 810 Startern in der Herzogstadt zum Niederrheinischen Radwandertag an. Mit dieser Entscheidung lagen sie goldrichtig. Nach der Tour über Arcen, Kevelaer und Geldern gewann Konrad Gundert bei der großen Abschlussstombola den von der Stadt Geldern gemeinsam mit dem Gelderner Fahrradhändler Grauthoff ausgelobten Hauptpreis: Ein nagelneues Fahrrad, das ihm von Rainer Niersmann vom Amt für Stadtmarketing übergeben wurde.

Herbert van Stephoudt



## MARIO BEERDEN

— IMMOBILIEN —

geprüfter Immobilienmakler (IMI)

**JETZT NEU:** Issumer Straße 58 - 47608 Geldern

Telefon: 0 28 31-9 10 49 - 44

Telefax: 0 28 31-9 10 49 - 43

E-Mail: [mario@beerden-immobilien.de](mailto:mario@beerden-immobilien.de)

Homepage: [www.beerden-immobilien.de](http://www.beerden-immobilien.de)



## Gartenarbeit von A-Z Norbert Weynert

Tel. 0174 / 5 45 15 97  
Geldern-Kapellen

- Lieferung von kleinen Mengen Schüttgut (Kies, Sand, usw.)
- Hecken und Sträucher schneiden
- Bäume fällen und schneiden
- Jahrespflege Ihres Gartens
- Pflasterarbeiten, auch kleine Flächen



## Ökostrom in Geldern!

Jetzt weniger CO<sub>2</sub>  
für 0,33 Cent mehr!\*

Kostenlose Info unter 0800 93 33 000

Strom, Wasser, Gas  
und mehr als das

# Stadtwerke Geldern



## Neue Wirtsleute im Dorfkrug

Ein halbes Jahr hatte der Dorfkrug in Hartefeld geschlossen. Ab dem 1. Juli wollen Glikeria und Senad Salihovic ihn wieder mit Leben erfüllen. Das Ehepaar bietet an sieben Tagen der Woche von 18 bis 23 Uhr internationale Küche, Lokal ab 16 Uhr geöffnet. Sonn- und Feiertag ist ab 11 Uhr durchgehend geöffnet. Der Kroatie Senad Salihovic ist seit sechs Jahren in Deutschland und seine Frau Glikeria ist Griechin und in Deutschland geboren. Das Ehepaar hat zwei Söhne. Die Lokalen Nachrichten wünschen den beiden viel Erfolg in den Räumen des Dorfkruges.

Foto: Werner Terlinden



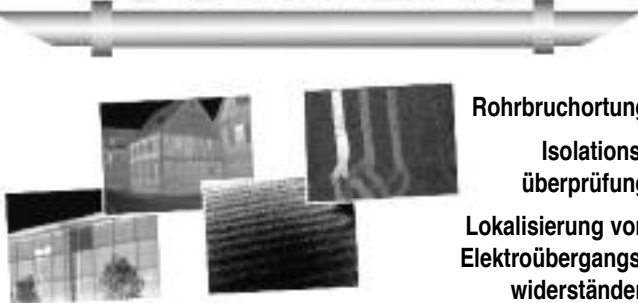
## GROSSHANDEL

Baugeräte - Putz- und Bauprofile

Werkzeuge - Bautenschutz - Arbeitsschutz

Dypter Straße 26 a - 47608 Geldern-Hartefeld  
Tel. (0 28 31) 8 72 22 - Fax (0 28 31) 58 24

## INDUSTRIETHERMOGRAPHIE CÜRVERS



Rohrbruchortung

Isolations-  
überprüfung

Lokalisierung von  
Elektroübergangs-  
widerständen

Gebäudethermographie  
– auch für den Energiepass

Cürvers Industriethermographie GmbH & Co. KG • Maasstr. 5 • 47608 Geldern-Walbeck  
Tel.: 02831/980650 • Fax: 02831/88578 • www.cuervers.com • info@cuervers.com

## Dä Kluser Märt

*Ganz frugger woor dä Märt noch Land  
noch Land vörr Ackerbau  
et woor marr bloos watt schiere Sand  
man wett et noch genau.*

*Dä Kluser Schmett, dä pachten dat  
förr Hawer, Rogg un Weijd  
damett hänn wat te ääten hat  
vörr sech un sinne Geijt.*

*Dann hät geändert sech dänn Titt  
dänn Titt blifft ja ni stohn  
dä Schmett, dä wurd dä Plack dann quitt  
door mossen Autos stohn.*

*Dat alles hiel bloos 20 Jahr  
du fing man aan te gromme  
et wurd ons allemool ock kloor  
door mott wat anderes komme.*

*Du wurd geplant, wat kosst die Wält  
weij wooren ziemlich baff  
die Stadt saij: „Nää“, die hat kenn Gäld  
die lehnde alles aff.*

*10 Jahr lang hät dat gedührt  
10 Jahr ging et henn un her  
10 Jahr lang sech nex gerührt  
et woor kenn Üttsecht mehr.*

*Ob äns ging alles rechteg gau  
dat fonde weij ock toll  
man noom ock garnex mehr genau  
un Gäld spöllden kenn Roll.*

*Vörr Eigenleistung sörgte weij  
dat ganze Dörrp hät aangepackt  
alles noom sech einfach freij  
et hätt ock Spaß gemackt.*

*100 m Heck geporrt  
alles schön üt Büüke  
ganz vööl Blumme, lang un korrt  
sönne Parkplatz mott man süüke.*

*Münster Kurt und Opgenhoff  
die häbben ons ni geschohnt  
die mieken einfach emmer Stoff  
et hät sech ock gelohnt.*

*Nau es dä Märt all ingeweiht  
laut bimmelte de Kerkeglock  
Mense hääbe sech ingereiht  
dänn Börgermester, dänn koom ock.*

*Dänn daij dä Plätz dann laut inweihje  
vertällden ons noch watt:  
„Die Kluser, die sin nau tefreije  
die Schöld, die hät de Stadt.“*

*Dördelmann, dänn hiel de Mess  
un gief dorbeij dä Sägen  
un Petrus daij dann ock sin Bess  
met Wind un ganz vööl Räden.*

*Nau dünn weij stolz dä Märt besenge  
dänn mott ock ewig halde  
Freud und Spaß soll hänn ons brenge  
vörr jöunge Lüy un Alde.*

Hans van Leuven, 6/2011

Urlaubsservice des Roten Kreuzes**DRK-Haus-Notruf auf Zeit**

**Kreis Kleve** – Für die Ferienzeit bietet das Deutsche Rote Kreuz (DRK), Kreisverband Kleve-Geldern, den „HausNotruf auf Zeit“ für daheimgebliebene Senioren an.

Die Familie geht in Urlaub – die Großeltern bleiben allein zu Hause. Für alle Beteiligten oftmals eine schwierige Situation. Wer hilft, wenn zu Hause Oma oder Opa etwas zustößt? Der DRK-HausNotruf kann die Situation entspannen. Das Rote Kreuz im Kreis Kleve bietet an, den HausNotruf bei Daheimgebliebenen für die Urlaubsdauer oder länger einzurichten.

Der Teilnehmer ist mit dem Notrufgerät direkt mit der Haus Notrufzentrale des DRK verbunden. Bei einem Sturz, einem Schwächeanfall oder einer anderen Notsituation kann einfach mit einem Druck auf den Funksender Hilfe gerufen werden. Die Verbindung zur der HausNotrufzentrale des DRK ist hergestellt, der Mitarbeiter kann sofort sehen, welcher Teilnehmer Hilfe benötigt. Zudem stehen dem Mitarbeiter des DRK wichtige Informationen, wie z. B. Krankheiten des Teilnehmers, zur Verfügung. Bedarfsgerechte Hilfsmaßnahmen können somit unverzüglich eingeleitet werden.

Weitere Informationen zum HausNotruf gibt Ihnen gerne Fachberater Henning Lorum (Tel. 02821/508-30). Die verschiedenen Angebote des DRK finden Sie unter: [www.drk-kleve.de](http://www.drk-kleve.de) □

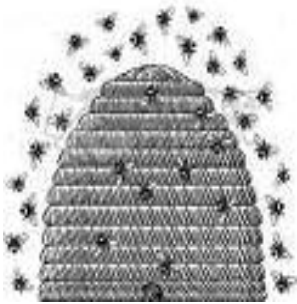


Der neue Lüllinger Hofstaat freut sich auf die Kirmes.

**Georg Münster ist neuer König**

**Lüllingen** – Um 16 Uhr traf sich die Bruderschaft im Landgasthof Luyven. Anschließend marschierte sie unter den Klängen des Musikvereins Walbeck zur Festwiese. Dort warteten bereits Kuchenbuffet, Spielgelegenheiten, Getränke und Imbiss. Mit der Abgabe der Ehrenschüsse begann das Preisschießen an dem 70 Schützen teilnahmen. Kopf, Flügel und Schwanz gab der Vogel schnell preis, hier waren Philipp Haefs (Kopf), Stephanie Claßen (Flügel links), Markus Luyven (Flügel rechts) und Hans van den Ham (Schwanz) erfolgreich. Um 21.15 Uhr holte Georg Münster mit dem 602 Schuss den Rest des Vogels von der Stange. Zu seinen Ministern wählte er Hans-Werner Hertz und Alfred Loy. Mit der Kettenübergabe und dem Vorbeimarsch der neuen Majestäten wurden auch die Preisträger des Schülerprinzen- und Jugendprinzenschießens bekannt gegeben: Schülerprinzessin wurde Mira Stammen, auf den zweiten Platz schaffte es Daniela Kreuzburg und auf den dritten Platz Tobias Janßen. Jugendprinz wurde Martin Aengenheister, Zweiter Bernd Bereths und dritter Marcel Polfers. Beim erstmalig stattfindenden Kindervogelschießen errang Lukas Bongartz die Königswürde und die Preise holten sich Simon Münster (linker Flügel, Hannah Claßen (rechter Flügel) und Mike Stammen (Schwanz), alle erhielten einen schönen Sachpreis und der König wurde noch mit einer Medaille geehrt.

**Markus Luyven**

**Honig aus Hartefeld**

**Michael Verheyen**  
Hartefelder Dyck 29  
47608 Geldern  
Tel. 0 28 31 - 1 21 62 42

**Das Ziel hat einen Namen: Steprather Mühle, Walbeck**

Öffnungszeiten  
mittwochs bis freitags: 14-18 Uhr  
samstags u. sonntags: 10-18 Uhr  
info: [www.muehle-walbeck.de](http://www.muehle-walbeck.de)



Damenmode für jedes Alter

Größen  
38-52

- Erstaunlich große Auswahl
- Fachliches Personal
- Persönliche Beratung
- Änderungsschneiderei im Haus
- Parken vor der Tür

Große Auswahl an reduzierter Sommerware!

*Anita Moden*

Krefelder Straße 17 · 47647 Kerken-Nieuwerk  
Telefon (0 28 33) 29 10



## Würfeltturnier bei der Caritas

Beim diesjährigen Würfeltturnier der Caritas im Haus Burg-eck in Geldern herrschte wieder eine ausgelassene und fröhliche Stimmung. Nach einer gemütlichen Runde mit Kaffee und Kuchen wurden die Spielbretter aufgebaut und das Turnier begann. Die Damen und Herren im Alter zwischen 64 und 91 Jahren spielten um den begehrten Pokal. Auch die Volksbankmitarbeiter Markus Bexte (links im Bild) und Anita Lintzen (rechts im Bild) waren mit von der Partie. Am Ende konnte sich Frau Olga Jordan (76 Jahre) knapp vor Frau Ursula Borkowski (82 Jahre) durchsetzen und durfte sich so über den Pokal, der von der Volksbank an der Niers gestiftet wurde, freuen.

**Daniela Lörks**

### *Krepp-Papier zum Kränzen*

dicke Qualität, wasserfest, Rolle 2,10 Euro  
nach Ihren Angaben kostenlos geschnitten.

### *Schreibwaren Terlinden*

Hartefeld - Prozessionsweg 2 - Tel. (0 28 31) 16 46

## Leistungsabzeichen in Gold

Es war wieder soweit. Ein weiterer Lehrgang zur Förderung unserer Jugend stand an. Drei unserer Musiker vom Spielmannszug Blau-Weiss Hartefeld, haben das Goldene Leistungsabzeichen gemacht. Svenja Hummel, Tim Konietzko und Stefan Laumann, haben die Prüfung des D3 Kursus mit Bravur bestanden. Herzlichen Glückwunsch dazu. Sie waren dafür auf einem mehrtägigen Lehrgang der Turner-Musik Akademie. Dieser bestand aus einem Theoretischen und Praktischen Teil. Angefangen wurde an Fronleichnam um 14.30 Uhr und die Prüfung war am Samstagnachmittag. Die drei hatten sehr viel Spaß mit den Dozenten und ihrer Gruppe.

**Stefan Laumann**



Probierte die neuen Sitzbänke am Rayers See gleich selbst aus: Gelderns Bürgermeister Ulrich Janssen bedankte sich für die originelle Geschenkidee bei Monika, Heinz und Marc Janssen (von links). **Foto: v. Stephoudt**

Zum 15-jährigen Jubiläum von See Park Janssen

## Sitzbänke für das Seeufer

**Geldern** – Über ein nicht alltägliches Geschenk, das vor allem Wanderern und Erholungssuchenden am Rayers See zu Gute kommt, freut sich Gelderns Bürgermeister Ulrich Janssen. Das Unternehmen „See Park Janssen“ übergab der Stadt Geldern drei Sitzbänke, die am Ufer des Rayers Sees aufgestellt wurden. Die Bänke sind das Resultat einer Aktion anlässlich der Feiern zum 15jährigen Bestehen des See Parks in diesem Jahr. Anstelle von Jubiläumsgeschenken hatte die Familie Janssen ihre Gäste darum gebeten, sich an ihrem Vorhaben zu beteiligen, bequeme und wetterfeste Bänke für das Seeufer zu beschaffen. Bürgermeister Ulrich Janssen bedankte sich für die gelungene Aktion bei den Betreibern des Gelderner Vier-Sterne-Hauses, die sich in diesen Tagen über eine weitere hohe Auszeichnung freuen konnten: Der „Top-Hotel-Verlag“ befragte bundesweit die Leiter von Seminaren und Tagungen nach den von ihnen bevorzugten Hotels. Dabei belegte der „See Park“ Platz 19 in der Klasse der 100-Zimmer-Hotels. Die Auszeichnung des Verlages nahm Marc Janssen in München entgegen. **Herbert van Stephoudt**



Tim Konietzko, Svenja Hummel, Stefan Laumann



Besichtigten mit Finanzamtschef Paul-Gerhard Schraa den Neubau des Gelderner Finanzamtes im Nierspark: Die „Ehemaligen“ der Stadtverwaltung Geldern. **Foto: Herbert van Stephoudt**

## Pensionärstreffen der Stadt Geldern

**Geldern** – Über die Entwicklung des neuen Gelderner Stadtteils „Nierspark“ informierten sich die „Ehemaligen“ der Stadt Geldern bei ihrem Jahrestreffen. Bürgermeister Ulrich Janssen, der zum Treffen im Nierspark eingeladen hatte, bedankte sich vor allem beim Dienststellenleiter des Gelderner Finanzamtes, Paul-Gerhard Schraa, der die Gruppe zu einer Führung durch den Neubau des Finanzamtes einlud.

Paul-Gerhard Schraa: „Unser früheres Dienstgebäude am Südwall platze aus allen Nähten und die Mitarbeiter waren auf mehrere Stellen in der Stadt verteilt. In dem neuen Gebäude, dessen Entwurf aus einem Entwurf der Architektengemeinschaft Legner und van Ooyen aus Moers und Straelen hervorging, arbeiten derzeit rund 200 Beschäftigte.“ Nach der Besichtigung des Finanzamtes und vielen interessanten Eindrücken versammelten sich die Teilnehmer am „Pensionärstreffen“ im Bürgerforum am Issumer Tor. Dort tauschten sie in gemütlicher Kaffeerunde noch so manche Anekdote aus ihrer früheren Dienstzeit aus. **Herbert van Stephoudt**



**starpac. Ein Konto, viele Extras.**

Jetzt mit Zufriedenheits-Garantie – einfach 6 Monate lang testen!\*

 **Sparkasse  
Krefeld**

Ob Sie als Teenager clever starten oder als Erwachsener intensiv leben und exklusiv genießen möchten: starpac hat das passende Angebot für Sie. Viele gute Leistungen rund um Finanzen, Sicherheit, Service und Freizeit – und zahlreiche regionale und überregionale starpac-Kooperationspartner. Jetzt in Ihrer Geschäftsstelle und online auf [www.starpac-kr.de](http://www.starpac-kr.de).

**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

\* Sollten Sie nicht zufrieden sein, können Sie starpac innerhalb von 6 Monaten „umtauschen“. Wir erstatten Ihnen die Preis-Differenz zu Ihrem vorher genutzten Kontomodell. Als Girokonto-Neukunde erhalten Sie den bis dahin gezahlten Paketpreis zurück.

Chance für Gelderner Arbeitslose**Ein neuer Job bei Amazon**

**Geldern** – „So eine Chance erhält man selten. Das gilt für unsere Kunden und für uns selbst gleichermaßen.“ Die Chance, die Johannes Horster, Stadtkämmerer und Sozialdezernent in Geldern meint, ist die Neuansiedlung des Internethändlers Amazon in Rheinberg. Dort errichtet der Konzern eines von zwei neuen Logistikzentren. Sowohl die Job-Center der Bundesagentur für Arbeit als auch der sogenannten Optionskommunen im Kreis Kleve bemühen sich, die von ihnen betreuten Arbeitslosen an der Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt teilhaben zu lassen. Bis zu 3000 Stellen wurden ausgeschrieben, davon 2000 Saisonarbeitskräfte.

Rund 250 Menschen sprachen die Fallmanager beim Amt für Arbeit und Soziales in Geldern an, denen sie die Tätigkeiten im neuen Rheinberger Werk durchaus zutrauten. Siebzig Bewerber begleitete das Gelderner Team schließlich zu den Amazon-Einstellungstests. Markus Grönheim, Leiter der Abteilung für Arbeitsuchende in Geldern: „Wir haben vor allem nach motivierten Menschen gesucht und diese Leute sind gemeinsam mit uns im Bus nach Rheinberg gefahren.“ Die vorbereitenden Arbeiten haben sich in jedem Fall gelohnt. Ein Bewerber startete bereits Anfang Mai in die Ausbildung. Zehn weitere erfolgreiche Absolventen des Auswahlverfahrens brachen nun in die Einarbeitungsphase zu Amazon nach Bad Hersfeld auf. Dafür, dass alle zehn gemeinsam reisen konnten, sorgte die Stadt Geldern, die einen Bustransfer zur zentralen Sammelstelle in Kamp-Lintfort organisierte. Verläuft die Einarbeitung erfolgreich, winkt ein Einjahresvertrag mit übertariflichem Lohn. Markus Grönheim: „Wir haben die Leute so gut wie wir können auf die neuen Aufgaben vorbereitet. Jetzt drücken wir ihnen die Daumen für eine neue Chance im Leben.“


**Herbert van Stephoudt**



Vor der Abreise zur Einarbeitung bei Amazon verabschiedeten die Fallmanager der Stadt Geldern und Sozialdezernent Johannes Horster (vorn) die Amazon-Kandidaten und wünschten ihnen viel Glück. **Foto: Herbert van Stephoudt**

**Imker aus Leidenschaft**

Michael Verheyen aus Hartefeld, Hartefelder Dyck 29 ist Imker aus Leidenschaft. Vier Bienenvölker hat der 33 jährige Familienvater in seinem Garten und acht Völker stehen hinter dem Hartefelder Wasserwerk. Seine Freizeit opfert der gebürtige Issumer für die Bienen und natürlich für seine Frau und seinen Sohn. Er hofft in diesem Jahr auf eine gute Honigernte. Natürlich verkauft er auch seinen Honig, Tel. 0 28 31 - 1 21 62 42. **Foto: Werner Terlinden**



**Das Bestattungsunternehmen  
Ihres Vertrauens für Pont, Veert,  
Walbeck, Baersdonk, Vernum,  
Hartefeld und Umgebung!**

**Georg Raeth**

Antoniusstraße 14 - 47608 Geldern-Pont  
Tel.: 0 172 / 2 09 16 90 - Fax 0 28 31 / 9 77 64 68  
e-mail: georgraeth@t-online.de

[www.bestattungenraeth.de](http://www.bestattungenraeth.de)

**Bestattungen aller Art: Erd – Feuer – See  
Erledigung aller Formalitäten  
Sterbevorsorge  
Tag und Nacht erreichbar**

Anfertigen und Neubeziehen von

**Polstermöbeln** aller Stilarten

- Neukauf aus eigener Fertigung
- Neubeziehen – antik und modern
- Aufarbeiten und Restaurieren
- Polieren der Holzteile
- Stoffe und Leder in grosser Auswahl

**110  
Jahre**  
Fachbetrieb

Wir kommen zu Ihnen und beraten Sie fachmännisch!



**Polstermöbel AUGUST  
DOHRENBUSCH**

Kerken-Nieukerk - Beginnenweg 2 - Tel. (0 28 33) 22 95

Jubiläumsfest am Sonntag, 17. Juli 2011,  
von 11 bis 18 Uhr

## Buntes Treiben rund ums Hartefelder Wasserwerk

**Hartefeld** – Die Jubiläen 150 Jahre Gasversorgung, 100 Jahre Strom und Wasserversorgung in der Herzogstadt und 50 Jahre Wasserwerk Geldern-Hartefeld möchten die Stadtwerke Geldern mit den Gelderner Bürgerinnen und Bürgern, ihren Kunden, feiern.

Das große Jubiläumsfest findet am Sonntag, 17. Juli, von 11 bis 18 Uhr rund um das Wasserwerk statt. Dazu wird aus organisatorischen Gründen der Hartefelder Dyck auf beiden Seiten (vom Marktweg und der Duisburger Straße aus) für den Pkw-Verkehr gesperrt. Daher bietet es sich an, mit dem Fahrrad anzureisen. Wer jedoch mit dem Pkw kommt, hat die Möglichkeit, sein Auto im Dorfkern Hartefelds abzustellen und den kostenlosen Shuttle-Service in Anspruch zu nehmen. Für eine „ökologische“ Weiterfahrt auf dem Hartefelder Dyck stehen Elektrowelos und Pferdekutsche bereit.

Das Jubiläumsfest bietet eine passende Gelegenheit, einmal intensiv hinter die Kulissen der Wasserversorgung für Geldern zu schauen. In regelmäßigen Abständen starten Besichtigungsgruppen. Auch der Draaki-Treck hat einen Stopp am Wasserwerk eingelegt. Weitere Attraktionen für die kleinen Besucher sind das Ponyreiten und Tampolinspringen. Auf einem Segway-Parcour kann die derzeit modernste Form der Fortbewegung getestet werden.

An einem Stand können sich die Gäste auch über die langjährige intensive Zusammenarbeit der Stadtwerke und der hiesigen Landwirtschaft informieren.

„Wäsche waschen“ wie zu Großmutterns Zeiten, lautet ein geschichtsträchtiges Thema, das von museumspädagogischer Betreuung begleitet wird. Innerhalb des Wasserwerksgebäudes sollten sich die Besucher Zeit nehmen für eine Ausstellung. Dort werden Exponate gezeigt, die sich auf die Dokumentation der Geschichte der Elektrifizierung konzentrieren. Alle Bürgerinnen und Bürger sind nochmals herzlich eingeladen.

**Stadtwerke Geldern**

### 150 Jahre Energie für Geldern!

Den Stadtwerken zum Jubiläum herzlichen Glückwunsch.

**Lokalen Nachrichten** Angela & Werner Terlingen

## Grauthoff - Geldern

Boeckeler Weg 79-85 – 47608 Geldern

Telefon: 0 28 31 - 30 48

[www.grauthoff-shop.de](http://www.grauthoff-shop.de)

**Ihr Fahrrad-Fachgeschäft in Geldern  
mit allen führenden Marken**

**Fahrrad-Fachwerkstatt – Fahrrad-Zubehör  
Geschenkeshop – Tresore – HGN Türen**

## Große Beteiligung beim Jubiläum des Veerter Heimatvereines

**Veert** – Zur Sommerkirmes feierte der Heimat- und Verschönerungsverein Veert sein 25-jähriges Vereinsjubiläum. Sowohl das Festbankett am Donnerstag wie auch die Verleihung der Festkette an den 1. Vorsitzenden Heinz Hartjes und der Festball am Kirmessamstag fanden unter großer Beteiligung der Veerter Bevölkerung statt. Für die Verantwortlichen im Verein ist dies sicherlich als Anerkennung der langjährigen guten und erfolgreichen Arbeit für die Dorfverschönerung und die Brauchtumpflege zu werten und gleichzeitig aber auch der verdiente Lohn für die kontinuierliche Vereinsarbeit. So war man einmütig der überzeugenden Meinung: „Es war ein schönes Fest!“ Im Rahmen des Festbanketts wurden verdiente Vereinsgründer geehrt. Die Festkette wurde überreicht durch Bürgermeister Ulrich Janssen.

**Franz-Josef Spolders**



Auf dem Foto von links: AdjutantIn Barabar Wassenberg, Bürgermeister Ulrich Janssen, Festkettenträger Heinz Hartjes, Ortsbürgermeister Hans Schraets, AdjutantIn Maria Kasten.



Auf dem Foto von links: Gerhard Lohmann, Kreisverband für Heimatpflege, Hans Schraets, Ortsbürgermeister Veert, Silberne Ehrennadel: Joachim Bänsch, Heinz Borg, Peter Janßen, Gerd Kersten, Dieter Knechten, Johanna Ingenillem, Goldene Ehrennadel: Heinz Hartjes, Hans Derksen, Ehrevorsitzender Kreisverband Heimatpflege



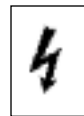
## Spielplatzfest in Kapellen

Die beiden Spielplatzpatinnen Ruth Matthies und Michaela Schoofs hatten auf dem Spielplatz „Pippis Klettergerüst“ an der Jupp-Sieben-Straße in Kapellen am Samstag, 2. Juli, zu einem Spielplatzfest eingeladen. Wie man sieht, waren die Kinder des Neubaugebietes auch erschienen und die Organisatorinnen hatten für allerlei Kurzweile gesorgt. Der Spielplatz wurde unter Beteiligung der Kinder und der Familien von der Stadt Geldern geplant und im März 2009 eröffnet.

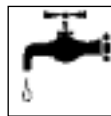
Foto: Werner Terlinden

# TERMINE

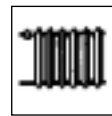
<b>Geldern</b>	22. 7., Profiradrennen in der Innenstadt
<b>Walbeck</b>	4. 8., Blutspende Friedenseiche
<b>Boeckelt</b>	6. 8., Waldfest
<b>Hartefeld</b>	7. 8., Vogelschießen 14 Uhr
<b>Walbeck</b>	6. u. 7. 8., Beachparty im Waldfreibad
<b>Boeckelt</b>	7. 8., Vogelschießen
<b>Geldern</b>	18. 8., Blutspendetermin in Gelderner Bürgerforum
<b>Boeckelt</b>	18. 8., Kabarettabend
<b>Boeckelt</b>	18.-23. 8., Schützenfest und Kirmes
<b>Lüllingen</b>	2.-6. 9., Schützenfest und Kirmes in Lüllingen
<b>Hartefeld</b>	2.-7. 9., Kirmes und Schützenfest
<b>Geldern</b>	3.-4. 9., Straßenmalerwettbewerb
<b>Kapellen</b>	3. u. 4. 9., Pfarrfest
<b>Veert</b>	3. 9., Nachbarschafts-Fußballturnier
<b>Hartefeld</b>	4. 9. Landeschützenfest Niederrhein
<b>Veert</b>	10. 9., Brunnenfest
<b>Geldern</b>	10. 9., Umweltmarkt
<b>Veert</b>	14. 9., Blutspende Geschwister-Scholl-Schule
<b>Geldern</b>	14. 9., Sommertheater Schloss Haag
<b>Geldern</b>	21. 9., Lola, Theater Lise-Meitner Gymnasium
<b>Geldern</b>	24. 9., ADFC-Fahrradtour
<b>Geldern</b>	24. 9., LandLebenMarkt, Trödelmarkt
<b>Kapellen</b>	30. 9., Blutspende Haagsche Haus
<b>Veert</b>	2. 10., Ernte-Dank-Fest, Von Gaalen Haus
<b>Geldern</b>	3. 10., Verkaufsoffener Feiertag
<b>Pont</b>	4. 10., Blutspende Lemkes Hof
<b>Geldern</b>	9. 10., Chorkonzert, Lises-Meitner-Gymnasium
<b>Geldern</b>	11. 10., Tod und Teufel, Theater Lise Meitner
<b>Geldern</b>	15. 10., Die kleine Zauberflöte, Theater für Kinder
<b>Pont</b>	16. 10., Herbst und Kartoffelmarkt



Elektro



Sanitär



Heizung

## Josef Koppers

Elektro-, Gas- und Wasser-  
Installationsmeister  
Heizungsbaumeister



Vorster Heidweg 6  
47661 Issum-Sevelen  
Telefon (0 28 35) 9 56 20



- >> Telekommunikation • Siemens HiPath™
- >> Server & Arbeitsplatzcomputer
- >> Netzwerktechnik & Individuallösungen
- >> Hard- und Software
- >> Service & Support

... für gute  
**Kommunikation**  
... und ein sicheres  
**Netzwerk**

fon: 02831 80323    mail: info@belo-it.de

Belo IT Sprach- & Datentechnik Besenrodt Lammert GmbH | A-der Zylinderstr. 28 47698 Geldern-Rohrbeck | Tel. 02831 80321 Fax. 3301 987985 | web: www.belo-it.de mail: info@belo-it.de

Redaktionsschluss für Text u. Anzeigen ist immer am 5. des Monats,  
Lokale Nachrichten erscheinen etwa Mitte eines jeden Monats!

### Impressum Lokale Nachrichten

Vereinsmitteilungen und kostenloses Anzeigenblatt für Hartefeld, Vernum, Baersdonk, Pont, Boeckelt, Aengensch, Kapellen, Walbeck, Lüllingen, Veert und Umgebung  
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Werner Terlinden, Prozessionsweg 2, 47608 Geldern-Hartefeld, Telefon: (0 28 31) 16 46, Fax: (0 28 31) 9 82 23  
e-mail: w.terlinden@gmx.de – Homepage: www.Hartefeld-Lokale-Nachrichten.de  
Verlag und Geschäftsstelle: Werner Terlinden  
Redaktionsleitung: Werner und Angela Terlinden  
Anzeigenpreislise beim Verlag  
Gestaltung und Satz: Druckerei & Verlag Werner Terlinden, Geldern-Hartefeld  
Druck: PRINT@POINT, Geldern  
Auflage: 3200 Exemplare, erscheint monatlich, Verteilung kostenlos  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages

### Lokale Nachrichten

bedanken sich für die Unterstützung bei:

**Volksbank an der Niers**  
**Stadtwerke Geldern - Sparkasse Krefeld**